

FÖRDERER DER BIERKULTUR E.V. - DARMSTADT
85521 Riemerling, den 24.01.1998

Mitgliederversammlung
MV 1/97

PROTOKOLL

der 30. Mitgliederversammlung am Samstag, 27.12.1997

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Darmstadt, Wolfskehlstraße 116

Teilnehmer: Vorstandsmitglieder
Wolfgang Engelhardt
Reinhart Bopp
Jessika Neuschitzer
Margarethe Köbler
Dr. Hans-Joachim Köbler

Sonstige Mitglieder
Rita Köbler
Kurt Neuschitzer
Kurt Schork
Peter C. Gall
Gerhard Mirsberger
Michael Weigmann
Peter Gruber
Reinhard Mirsberger

Gäste
Sabine Bopp
Alice Crowley-Gall
Carola Gruber
Silvia Schork

Tagesordnungspunkte

- TOP 1: Grußworte des ersten Vorsitzenden
- TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 29. Mitgliederversammlung
- TOP 3: Vorstandswahl
- TOP 4: Ressortleiterwahl
- TOP 5: Zusammenfassung Vereinsausflug 1997
- TOP 6: Vereinsausflug 1998
- TOP 7: Bericht über das Geschäftsjahr 1997
- TOP 8: Jubiläum: 25 Jahre Bierfest
- TOP 9: Verschiedenes

Nichtanwesende Mitglieder

Dr. Elsbeth Jülich
Arthur Müller
Franz-Josef Bierbrauer
Manfred Schuster

TOP 1: Grußworte des ersten Vorsitzenden

Nach einer in gewohnter Weise kurzen Begrüßungsrede vor den heute wieder recht zahlreich erschienenen Mitgliedern und Gästen und dem Wunsch nach Glück und Gesundheit im neuen Jahr für sämtliche Mitglieder und deren Familien sowie für alle sonstigen Freunde und Gönner des Vereins eröffnete der erste Vorsitzende Wolfgang Engelhardt mit den traditionellen Worten "wir haben jetzt kurz vor acht, also fange mer aa, PROST!" den ebenfalls traditionellen Weihnachts-Biertest.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 29. MV

Das Protokoll MV 1/96 (29. MV) wurde einstimmig genehmigt.

TOP 3: Vorstandswahl

3.1 Allgemeines

Nach § 12 Abs. 2 der Vereinssatzung ist für die Wahl des Vorstandes die Anwesenheit von mindestens zwei Drittel der Vereinsmitglieder sowie eine Dreiviertelmehrheit erforderlich. Bei einer Stichwahl ist die einfache Mehrheit der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder ausreichend (siehe Beschluß B8/82).

Für einen reibungslosen und zügigen Ablauf der Wahlen sorgte der Wahlleiter Reinhard Mirsberger.

3.2 Ergebnisse der Vorstandswahl

3.2.1 Erster Vorsitzender

Die Auszählung der Stimmzettel brachte folgendes Ergebnis:

Wolfgang Engelhardt	11 Stimmen
Reinhard Bopp	1 Stimme
Dr. Hans-Joachim Köbler	1 Stimme

Der Verein gratuliert seinem alten und neuen Ersten Vorsitzenden Wolfgang Engelhardt zu diesem überzeugenden Wahlergebnis aufs herzlichste.

3.2.2 Zweiter Vorsitzender

Die Auszählung der Stimmzettel brachte folgendes Ergebnis:

Reinhart Bopp	10 Stimmen
Jessika Neuschitzer	1 Stimme
Peter Gruber	1 Stimme
Dr. Hans-Joachim Köbler	1 Stimme

Der Verein gratuliert seinem alten und neuen Zweiten Vorsitzenden Reinhart Bopp zu diesem klaren Wahlergebnis aufs herzlichste.

3.2.3 Testratvorsitzender

Die Auszählung der Stimmzettel brachte folgendes Ergebnis:

Jessika Neuschitzer	10 Stimmen
Peter Gruber	2 Stimmen
Wolfgang Engelhardt	1 Stimme

Der Verein gratuliert seiner alten und neuen Testratvorsitzenden Jessika Neuschitzer zu diesem klaren Wahlergebnis aufs herzlichste.

3.2.4 Schatzmeister

Die Auszählung der Stimmzettel brachte folgendes Ergebnis:

Margarethe Köbler	12 Stimmen
Michael Weigmann	1 Stimme

Der Verein gratuliert seinem alten und neuen Schatzmeister Margarethe Köbler zu diesem überzeugenden Wahlergebnis aufs herzlichste.

3.2.5 Schriftführer

Die Auszählung der Stimmzettel brachte folgendes Ergebnis:

Dr. Hans-Joachim Köbler	13 Stimmen
-------------------------	------------

Der Verein gratuliert seinem alten und neuen Schriftführer Dr. Hans-Joachim Köbler zu diesem überzeugenden einstimmigen Wahlergebnis aufs herzlichste.

TOP 4: Ressortleiterwahl

4.1 Allgemeines

Nach § 12 Abs. 3 der Vereinssatzung ist für die Wahl der Ressortleiter die einfache Mehrheit der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder erforderlich.

Für einen reibungslosen und zügigen Ablauf der Wahlen sorgte auch hier der Wahlleiter Reinhard Mirsberger.

4.2 Ergebnisse der Ressortleiterwahl

4.2.1 Leiter Beschaffungswesen

Die Auszählung der Stimmzettel brachte folgendes Ergebnis:

Kurt Schork	10 Stimmen
Peter Gruber	1 Stimme
Reinhard Mirsberger	1 Stimme
Kurt Neuschitzer	1 Stimme

Der Verein gratuliert seinem alten und neuen Leiter Beschaffungswesen Kurt Schork zu diesem klaren Wahlergebnis aufs herzlichste.

4.2.2 Leiter Rechtsabteilung

Die Auszählung der Stimmzettel brachte folgendes Ergebnis:

Kurt Neuschitzer	9 Stimmen
Jessika Neuschitzer	1 Stimme
Peter Gruber	1 Stimme
Kurt Schork	1 Stimme
Michael Weigmann	1 Stimme

Der Verein gratuliert seinem alten und neuen Leiter Rechtsabteilung Kurt Neuschitzer zu diesem klaren Wahlergebnis aufs herzlichste.

TOP 5: Zusammenfassung Vereinsausflug 1997

Der Vereinsausflug des Jahres 1997 nach Gérardmer - einem Urlaubsort in den Vogesen - war bereits der zwanzigste Ausflug in unserer Vereinsgeschichte. Nach dem Eintreffen aller Teilnehmer am späten Nachmittag des Fronleichnam-Feiertages (29. Mai 1997 - Termin diesmal wie im letzten Jahr die zweite Wochenhälfte in der Woche nach Pfingsten) konnte man einen beruhigenden Spaziergang an der See-Promenade des Lac de Gérardmer durchführen und sich natürlich ein kleines Bierchen gönnen. Neben den schönen Blumenanlagen hat uns vor allem die Ruhe gefallen, denn es waren so gut wie keine Touristen da. Gegen 19.30 Uhr trafen wir uns dann alle zum Abendessen im Hotel Restaurant La Réserve und freuten uns auf unser vorbestelltes Menü. Nach kleineren Anfangsschwierigkeiten (zu warmer Riesling) war es dann doch noch ein recht gelungener Abend geworden (Menü: Schnecken im Teig, Entenbrust, Forelle im Teig, Eisbecher, Riesling - weitere Besonderheiten: Marc de Pinot Noir, l'Eau de Vie de Coing, Château de Tertre).

Für die Sportlichen unter uns (Sabine, Rita, Reinhard M., Jochen) begann der nächste Morgen (Freitag, 30. Mai 1997) mit einer Jogging-Runde um den Lac de Gérardmer. Nach dem Frühstück beschlossen wir, eine größere Wanderung in Angriff zu nehmen. Über die Paßhöhe des Col de la Schlucht fuhren wir die Route des Crêtes einige Kilometer in südlicher Richtung bis zu einem Parkplatz bei der Firstmiss/Rainkopfhütte des Club Vosgien Mulhouse (Refuge du Rainkopf, 1205 m). Von hier ging dann der Weg in nordöstlicher Richtung den Hang hinauf und am Waldrand halbrechts weiter. Abwechselnd durch Wald und über schöne Hochweiden verläuft der Weg dann leicht abwärts zum Kastelbergwasen (1166 m) mit der Ferme-Auberge Kastelberg (1200 m). Hier kehrten wir ein und konnten uns an einfachen aber sehr guten Spezialitäten aus den Vogesen erfreuen. Nach einem Verdauungs-Sonnenbad auf den Wiesen vor der Ferme-Auberge ging es dann weiter. Wir stiegen auf dem Sentier de Névés (Gletscherpfad) den Weidenhang in nördlicher Richtung hinauf. Nachdem dieser Anstieg geschafft war, verlief der Pfad bei überwältigender Aussicht und starkem Ostwind hart am Steilabfall entlang zum Col du Wormspel (1290 m). Unterwegs passierten wir rechts des Weges einen Aussichtsfelsen mit Blick zum Schiessrotfried und auch einige Restschneefelder. Schließlich gelangten wir auf den Gipfel des Hohneck, des mit 1366 m dritthöchsten Berges der Vogesen. Auch hier war eine Einkehrmöglichkeit vorhanden, wurde von uns aber nur teilweise für einen kurzen Imbiß genutzt. Nach kurzer Rast begann der Abstieg und der Rückweg zur Firstmiss-Alm. Gegen 16.00 Uhr waren wir dann wieder im Hotel in Gérardmer zurück. Während sich eine Gruppe ausruhte, stand für die Jugendlichen und Rita eine Tretbootfahrt auf dem Lac de Gérardmer auf dem Programm. Reinhard und Jochen drehten eine Runde im Bi-Turbo (Paßhöhe Col de la Schlucht, Route des Crêtes, le Markstein und zurück). Als wir zurückkamen, kämpften die Tretbootfahrer immer noch auf ihrer Rückfahrt auf dem See gegen den äußerst starken Gegenwind. Am Abend fuhren wir "Älteren" zum Restaurant "A la Belle Marée" in Les Bas-Rupts, einige Kilometer südlich von Gérardmer, während unsere Jugendlichen in Gérardmer blieben und dort ebenfalls ihren Spaß hatten (Pizzeria, Disco). Unser Ziel war ein spezielles Restaurant "de Fruits de Mers, des Poissons, des Coquillages et des Crustacés" unter der Leitung von Marie-Laurence Galli, die für ihre Gäste das Motto "La Mer à la Montagne" ausgegeben hat (Bouillabaisse in großen Terrinen, Coquilles St. Jacques, Huîtres, Turbot, u.v.a.m.). Besonders hervorzuheben an diesem Restaurant war die Tatsache, daß Peter Gruber endlich einmal satt wurde, denn als sein Hauptgericht (Steinbutt) kam, verdrehte er nur noch die Augen, wurde fast bewußtlos und konnte nichts mehr zu sich nehmen! Nach diesem ganz

hervorragenden Abendessen trafen wir uns dann alle noch gegen Mitternacht im Foyer unseres Hotels zur kleinen Geburtstagsfeier von Reinhart Bopp. Für eine wie gewohnt gute Stimmung sorgte Reinhart selbst mit traditionellen Songs wie "Johnny B. Goode" und "Sweet Home Alabama" - dennoch war den Teilnehmern die Wirkung des Abendessens anzumerken.

Auch am frühen Morgen des dritten Tages (Samstag, 31. Mai 1997) waren die Jogger wieder unterwegs. Es war heute sogar ein Weg durch Gérardmer und am See entlang für einen Seen-Marathonlauf markiert. Nach dem gemütlichen gemeinsamen Frühstück stand dann eine Fahrt über den Col de la Schlucht nach Munster auf dem Programm, dem durch seinen Käse bekannten Ort im Münstertal. Hier Spaziergang durch die engen Straßen des Ortes und Besuch des Marktes. Gegen Mittag dann gemütlicher Frühschoppen in einer kleinen Kneipe, bei der man angenehm im Freien sitzen konnte. Da wir kein geeignetes Restaurant in Munster finden konnten, entschlossen wir uns, für ein paar Schnecken zu dem uns wohlbekannten Gasthaus am Col de Boenlesgrab zu fahren, von dem wir schon vor zwei Jahren begeistert waren. Gegen 14.30 Uhr kamen wir dort an. Leider war es zu windig, um sich auf der sonnenbeschienenen Terrasse niederzulassen. Wir hatten Glück, daß innen noch genügend Plätze für uns alle frei waren. Mit mehreren Flaschen Riesling und Dutzenden von Schnecken war es - wie vor zwei Jahren - sehr gemütlich. Und wie vor zwei Jahren gab es für die Wanderer, die nach uns kamen, keine Schnecken mehr! Auch unsere Jugendlichen hatten ihren Spaß beim Drachensteigen im stürmischen Wind. Gegen 18.00 Uhr waren wir dann wieder zurück im Hotel La Réserve in Gérardmer. Wie gestern stand nun für die eine Gruppe etwas Ausruhen auf dem Programm und für die Jugendlichen eine erneute Runde Tretbootfahren - heute aber ohne den extremen Gegenwind von gestern. Für das heutige Abendessen war der zehnminütige Fußweg zum Hotel Restaurant "Les Loges du Parc" an der See-Promenade entlang nicht unangenehm. Neben Elsässer-Spezialitäten gab es auch hier Meeresfrüchte - und auch hier waren wir wieder weit über drei Stunden bei der Arbeit. Mit einem kurzen Abendtrunk im Foyer unseres Hotels La Réserve ließen wir dann den letzten Abend in aller Ruhe ausklingen.

Nach dem gemütlichen Frühstück des vierten Tages (Sonntag, 1. Juni 1997) mußten wir dann alle unsere Heimreise antreten.

Den Vereinsausflug 1997 werden wohl alle Teilnehmer wegen der äußerst lockeren Atmosphäre, der wunderschönen Landschaft und des abwechslungsreichen Programms (Speisenvielfalt) in bester Erinnerung behalten.

TOP 6: Vereinsausflug 1998

Als Wunschziele wurden - wie in jedem Jahr - Hawaii, Neuseeland und die Seychellen genannt, doch schon nach relativ kurzer Diskussion stand fest, daß es diesmal in den nördlichen Schwarzwald gehen sollte. Ein genaues Ziel wurde nicht erarbeitet. Als Termin wurde wieder die Woche nach der Pfingstwoche mit Fronleichnam als Donnerstag-Feiertag festgelegt.

Der Vereinsausflug 1998 findet in der Woche nach der Pfingstwoche, Donnerstag, 11. Juni 1998 (Fronleichnam) bis Sonntag, 14. Juni 1998 statt und führt in den nördlichen Schwarzwald. Teilnehmer sind wie im letzten Jahr alle Mitglieder mit ihren Familien.

Beschluß B 1/97

Für das Auswählen des Hotels oder Brauereigasthofes wird ein Ausschuß unter der Leitung des Ersten Vorsitzenden Wolfgang Engelhardt gebildet (weitere Teilnehmer: Ausflugsexperte Peter Gruber, Beschaffungsexperte Kurt Schork), der bis Ende März 1998 die Buchung eines Hotels in der ausgewählten Gegend entweder telefonisch oder wahrscheinlich in Form einer Erkundungsfahrt durchführen wird. Genaue Unterlagen werden dann - wie üblich - mit der Einladung zum Vereinsausflug bekanntgegeben.

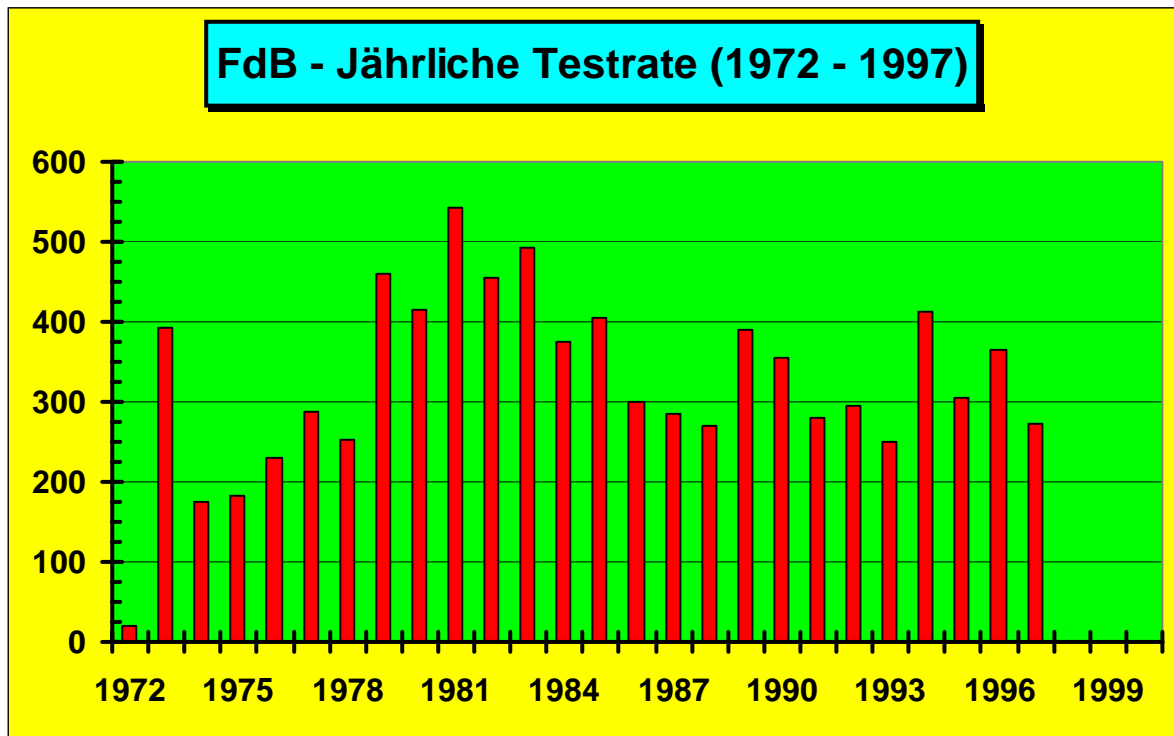
TOP 7: Bericht über das Geschäftsjahr 1997

7.1 Übersicht über die im Jahr 1997 durchgeführten Biertests

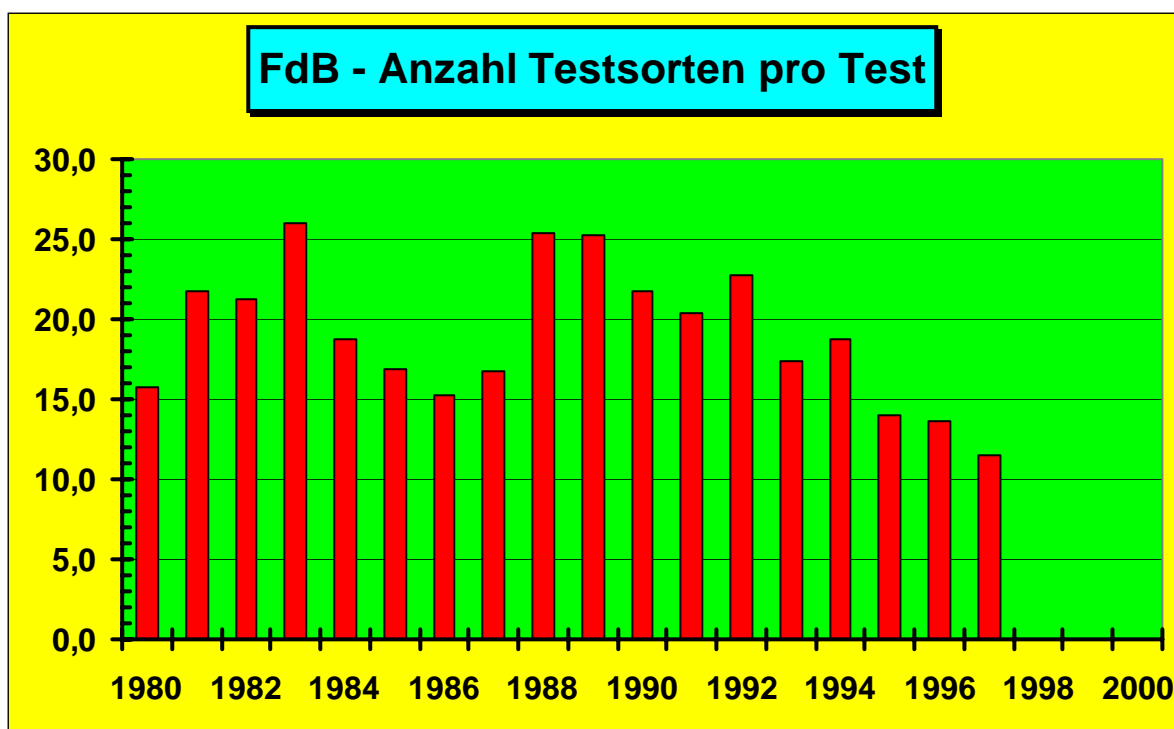
(Tabelle siehe nächste Seite)

NT	Datum	Ort	Anzahl der Vorliegenden Testsorten	Anzahl der neuen Testsorten	Bem.
	06.02.97	Riemerling	20	15	
	20.02.97	Seoul, Südkorea	10	0	
	09.03.97	Riemerling	8	6	
	29.04.97	Untergiesing	20	17	
NT	02.05.97	London, GB	1	0	
	03.05.97	Reading, GB	4	4	
2 NT	29.05.97	Eggstätt	2	2	
	06.06.97	Riemerling	6	6	
	07.06.97	Riemerling	13	10	
	12.06.97	Riemerling	18	18	
NT	27.06.97	Riemerling	1	1	
NT	30.06.97	Würzburg	1	1	
	05.07.97	Darmstadt	52	27	RT
	26.07.97	Pocking	26	20	
NT	26.07.97	Pocking	1	1	
	03.08.97	Rockford, Illinois	20	20	
	05.08.97	Chicago, Illinois	7	7	
	11.08.97	Flagstaff, Arizona	3	3	
	12.08.97	Prescott, Arizona	5	5	
	13.08.97	Sedona, Arizona	3	3	
	14.08.97	Flagstaff, Arizona	6	6	
	15.08.97	Phoenix, Arizona	14	14	
	16.08.97	Tucson, Arizona	5	5	
	17.08.97	Tucson, Arizona	6	6	
	20.08.97	Las Cruces, New Mexico	7	7	
	20.08.97	Alamogordo, New Mexico	6	6	
	21.08.97	Albuquerque, New Mexico	11	11	
	22.08.97	Albuquerque, New Mexico	4	4	
	27.08.97	Hilton Head, South Carolina	8	8	
	29.08.97	Savannah, Georgia	5	5	
	30.08.97	Hilton Head, South Carolina	5	5	
	03.09.97	Columbia, South Carolina	5	5	
NT	05.10.97	Aying	1	1	
	22.10.97	Riemerling	14	7	
	25.10.97	Bodenmais	3	0	
	14.12.97	Seoul, Südkorea	21	2	
	27.12.97	Darmstadt	20	16	
		Summe	362	274	
		Durchschnitt (ohne NT)	11,45	8,61	

Im Jahr 1997 wurden 31 Biertest-Veranstaltungen und 7 Not-Tests durchgeführt, wobei insgesamt 362 zu testende Biersorten vorlagen und davon **274** neu waren! Diese 274 neuen Sorten sind ein gerade noch brauchbares mittleres Jahresergebnis, was im folgenden Diagramm deutlich zu erkennen ist.



Die durchschnittliche Anzahl der vorliegenden Testsorten je Test (ohne Nottest) fiel sehr deutlich auf den Wert 11,45 - dem bisher niedrigsten!! Auch dies läßt sich im nachfolgenden Diagramm verdeutlichen. Es muß wieder mehr getestet werden!!



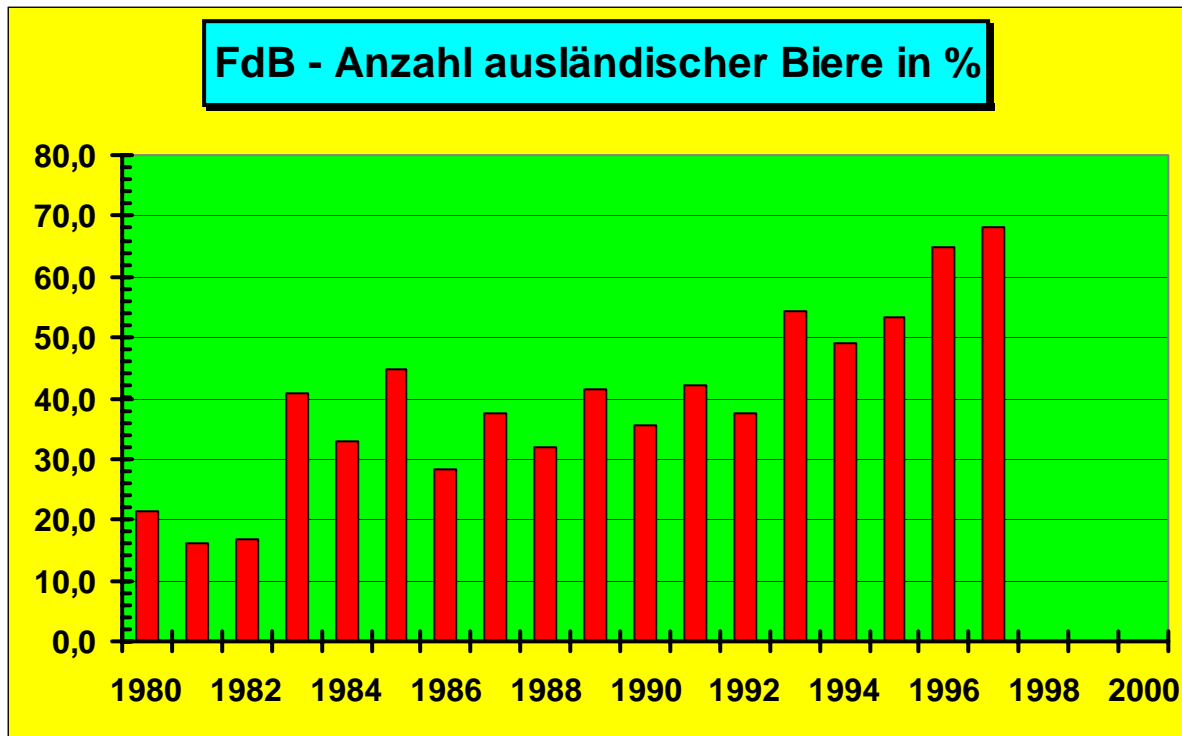
7.2 Internationaler Überblick

Die 274 neuen Sorten des Jahres 1997 kamen aus 23 Ländern, die in der nachfolgenden Tabelle mit der jeweiligen Anzahl aufgelistet sind.

Land	Anzahl	
Antigua	1	* (Nr. 95)
Belgien	8	
Chile	1	
Dänemark	1	
Deutschland	87	
Estland	1	* (Nr. 94)
Großbritannien	15	
Indonesien	2	
Italien	1	
Kanada	2	
Kolumbien	1	
Korea (Nord)	2	* (Nr. 96)
Malta	1	
Neuseeland	9	
Österreich	4	
Reunion	2	
Schweiz	3	
Simbabwe	1	
Thailand	3	
Tschechoslowakei (ehem.)	1	
Türkei	3	
Ungarn	3	
USA	122	!!

Aus drei neuen Ländern konnte erstmals Bier getestet werden, so daß sich die Anzahl aller Länder, aus denen bisher Bier getestet wurde, auf 96 erhöht hat.

Es konnten somit 68,2% (!!) ausländische Biere getestet werden; dies ist das beste Ergebnis in der Vereinsgeschichte (!!) und wiederum eine sehr deutliche Bestätigung der zunehmenden weltweiten Vernetzung in bezug auf Bierbeschaffung, wie es auch im folgenden Diagramm deutlich zu erkennen ist.



7.3 Rekord-Test 1997

Der Rekord-Test des Jahres 1997 fand am 05.07.1997 in Darmstadt statt und erbrachte 27 neue von 52 zu testenden Sorten !!

7.4 Bericht des Schatzmeisters für das Jahr 1997

Das Vereinsvermögen betrug am 31.12.1996 **1.757,90 DM**. Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen beliefen sich im Jahr 1997 auf 3.090,00 DM. Es wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, daß zum 31.12.1997 Rückstände von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von **600,00 DM** vorliegen! Es sei an dieser Stelle nochmals an die jeweils fristgerechte Entrichtung der halbjährlichen Beitragszahlungen erinnert. Nach Abzug der Aufwendungen für den Vereinsausflug nach Gérardmer in Höhe von 1.707,28 DM, der Ausgaben für neue Testbiere einschließlich Beschaffungskosten (1.004,19 DM), der Kosten für Porto, Verwaltung, Fotos, Sachbücher, usw. (334,90 DM) sowie der Kosten für das Jubiläumsfestessen (330,98 DM) weist das Vereinsvermögen zum 31.12.1997 einen Stand von **1.473,95 DM** auf.

TOP 8: Jubiläum: 25 Jahre Biertest

8.1 Historische Daten

Im Dezember 1972 (oder war es gar Ende November?) fanden sich sechs Personen in Darmstadt zusammen, die etwa 20 verschiedene Biere tranken und bewerteten: dies war der erste offizielle Darmstädter Biertest. Ein Idee war damit geboren, von der niemand ahnte, daß sie sich trotz oder gerade wegen ihrer Einmaligkeit so lange halten würde. Erinnert sei auch daran, daß diese sechs Tester am Ende des Tests mehr oder weniger erschöpft waren. Durch Übung und Routine konnte Jahre später (29.12.1983) ein Test mit 70 Sorten durchgeführt werden, an dessen Ende alle Teilnehmer noch so wohlauf waren, daß sie noch Durst hatten und nach Trinkbier verlangten. (Der absolute Rekord-Test wurde übrigens am 26.12.1996 mit 62 neuen Sorten von 80 zu testenden Sorten durchgeführt!) Ende der siebziger Jahre fand dann die offizielle Vereinsgründung statt (1979). Jahrelange Diskussionen und Formalitäten gingen der Eintragung in das Vereinsregister voraus (1981). Als Beispiel sei hier genannt: die Gestaltung der Satzung; sollte der Verein gemeinnützig sein oder nicht, wie sollte der Verein heißen? Der Name wurde bekanntlich an einem sehr heißen Tage in einem Steinbruch bei Sollnhofen auf einem unserer jährlichen und beliebten Vereinsausflüge gefunden. Bis Ende 1997 wurden exakt 8467 verschiedene Biersorten getestet und katalogisiert! Die Gesamtzahl der Einträge in unserer Bierdatenbank ist inzwischen auf weit über 15000 angestiegen. Das ist wohl eine einmalige Sache auf der Welt! Einmalig dürfte auch sein, daß wir eine 'Dauerteststrategie' von zur Zeit 0,921 haben, das heißt: seit nunmehr 25 Jahren haben wir täglich praktisch eine neue Biersorte getestet!!! Seit einigen Monaten sind wir auch im Internet vertreten: die Rubrik 'Beer of the Month' wird seit Januar 1998 von unserem Verein gesponsort (URL: <http://et6-server.et.unibw-muenchen.de>).

8.2 Übersicht Vereinsausflüge

Zur Erinnerung hier noch einmal - in Form einer kleinen Tabelle - die bisherigen zwanzig Vereinsausflüge:

1978	Kulmbach	Hotel Weißes Roß
1979	Pappenheim	Hotel Krone
1980	Ehingen	Brauerei-Gasthof Schwert
1981	Alpirsbach	Gasthof Adler
1982	Würgau	Hotel Sonne
1983	Würgau	Brauerei-Gasthof Hartmann
1984	Pilsen	-
1985	Irsee	Brauerei-Gasthof Irsee
1986	Ottobeuren	Brauerei-Hotel Hirsch
1987	Bouillon (Belgien)	Hostellerie-Relais Gourmand
1988	Riedenburg-Prunn	Hotel Zum Klettergarten
1989	Löffingen	Schwarzwaldhotel Wildpark
1990	Dahn	Hotel Pfalzblick
1991	Wirsberg	Hotel Hubertushof
1992	St. Johann-Würtigen	Landhotel Hirsch
1993	Ehingen	Hotel-Restaurant Adler

1994	Saverne (Elsaß)	Hotel-Restaurant Geiswiler
1995	Bollenberg (Elsaß)	Hotel du Bollenberg
1996	Freiburg-Oberried	Berghotel Schauinsland
1997	Gérardmer (Elsaß)	Hotel La Réserve

8.3 Präsente und Veranstaltungen

Als Geschenk des Vereins an seine Mitglieder wurde die Bierdatenbank auf CD-ROM gebrannt (persönliches Exemplar für jedes einzelne Mitglied).

Das Jubiläums-Festessen fand am 27.12.1997 in der Wolfskehlstraße statt und wird den Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben:

Schnecken in Pastetchen
Wildpastete mit Waldorfsalat
Kraftbrühe mit Einlage
Kalbsfilet in Morchelrahmsauce mit hausgemachten Linguine
Schwarzwald-Dessert



An dieser Stelle möchte der Verein großen Dank an Jessica Neuschitzer für ihre anstrengenden Vorbereitungen und hervorragenden Kocharbeiten aussprechen.

TOP 9: Verschiedenes

9.1 Dankesworte

Der Verein spricht im Namen des Vorstandes den nachstehenden Personen, die sich in vorbildlicher Weise bei ihren Urlaubs- oder Geschäftsreisen 1997 die Beschaffungsrichtlinien des Vereins zu Herzen genommen haben, seinen besonderen Dank aus:

W.u.W. Bruch
F. Dalmas
W. Eibl
Dr. J. Friedrich
Dr. B. Lange
E. Seifert

Australien, Fidschi
Deutschland, Italien
Bayern, Österreich, CS
Deutschland, Kanada
Deutschland, Neuseeland
Bayern

Ebenso sei auch den vielen hier nicht namentlich genannten Personen gedankt, die sich in irgendeiner Weise um das Wohl des Vereins verdient gemacht haben.

9.2 Termin Nockherberg 1998

Die Starkbierzeit in München (Nockherberg) findet in der Zeit von Freitag, 13. März bis Freitag, 3. April 1998 statt.

9.3 Termin Oktoberfest 1998

Das Münchner Oktoberfest findet in der Zeit von Samstag, 19. September bis Sonntag, 4. Oktober 1998 statt.

9.4 Glückwünsche für 1998

Im Namen des Vorstandes wünscht der Verein seinen Mitgliedern ein bierreiches Jahr 1998!

Protokollführung:

Dr. Hans-Joachim Köbler